

Bilanz am 31. Dez. 1909: Aktiva: Kassa u. Wechsel 8425, Debit. 560 964, Arb.-Unterst.-F. 2133, Grundstücke 24 025, Geleisanlage 8067, Gebäude 643 575, Masch. 169 688, Werkzeuge 60 503, Inventar 27 938, elektr. Anlage 22 347, Pferde u. Wagen 1704, Modelle 1, Patente 1, Orig.-Notenscheiben u. Rollen 30 154, Orig.-Schallplatten 66 786, Fabrikationskonten: Rohmaterial, halbf. u. fertige Fabrikate 410 667, Notenscheiben, Notenrollen u. Schallplatten 102 140, Schreibmasch. 43 669, Automobil-Kto 163 350. — Passiva: A.-K. 1250 000, Schuldversch. 600 000, Kredit. 138 009, Akzepte 24 824, Hypoth. 225 000, Arb.-Unterst.-F. 2202, Delkr.-Kto. 93 644, Interims-Kto 12 462. Sa. M. 2 346 143.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Gen.-Unk. 272 693, Delkr.-Kto 20 186, Abschreib. 88 033. Sa. M. 380 912. — Kredit: Betriebsüberschuss (einschl. M. 200 000 Vergütung laut Bericht des Vorstandes) M. 380 912.

Kurs Ende 1896—1909: 293, 275, 270, 286, —, —, 131, 100, —, —, 87.50, —, —, —%. Eingef. 25./10. 1895 zu 150%. Notiert in Leipzig.

Dividenden 1895—1909: 17, 21, 23, 25, 25, 8, 5, 5, 4, 0, 0, 0, 0, 0, 0%. (1900 unter Entnahme von M. 32 709 aus dem Disp.-F.). Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Karl Alb. Maurer.

Prokuristen: H. R. Wünsch, Adolf Mühlberg, Ing. W. Schürmann.

Aufsichtsrat: (3—5) Vors. Komm.-Rat Konsul Frdr. Nachod, Stellv. Karl Junghanss, Kaufm. Friedr. Körner, Leipzig; Komm.-Rat H. Lindner, Fichtelberg; Erich Schumacher, Aachen.

Zahlstelle: Leipzig: Knauth, Nachod & Kühne. *

Industrie der Steine und Erden.

Marmor-, Basalt- und Schieferbrüche etc.

Verein. Marmorwerke Tegernsee, Marxgrün u. Ruhpolding Akt.-Ges. in Bad Aibling.

Gegründet: 10./11. 1905 mit Wirk. ab 10./11. 1905 (eingetr. 17./1. 1906 in München) unter der Firma Marmorwerk Tegernsee in Tegernsee; lt. G.-V. v. 29./1. 1907 Sitz nach Bad Aibling verlegt u. Firma wie oben verändert. Statutänd. 29./1. 1907 u. 23./3. 1909. Gründer: Bayerisch-Schwäbischer Industrie-Verein G. m. b. H., Adolf Löwenstein, Augsburg; Komm.-Rat Karl Schwenk, Ulm; Bergrat Hans Freih. von Morsey-Picard, Cassel; Prof. Dr. Hippolyt Haas, Kiel; Bankfilialleiter Paul Dirlwanger, Ulm. Ad. Löwenstein u. der Bayerisch-Schwäb. Industrie-Verein, G. m. b. H., in Augsburg brachten ihren bei Schärffen belegenen Marmorbruch für M. 600 000 in die Akt.-Ges. ein, wofür Adolf Löwenstein M. 80 000 in 80 Aktien u. der Bayerisch-Schwäbische Industrie-Verein M. 520 000 in 520 Aktien à M. 1000 empfing.

Zweck: Abbau und Veredlung von Marmor, insbesondere der Abbau des von dem Bayerisch-Schwäbischen Industrie-Verein G. m. b. H. in Augsburg bzw. des Adolf Löwenstein in Augsburg erworbenen Marmorbruches bei Schärffen, Gemeinde Kreuth, unweit Tegernsee. Die Ges. erwarb 1906 von Dir. Trittlar (München) die Immobilien nebst ca. 150 PS. Wasserkraft der einstigen Präzisions-Gusstahl-Kugelwerke München-Aibling für 190 000 M. Nach entsprechenden Umbauten wurde der technische und der kaufmännische Betrieb der Marmorwerke nach Bad Aibling verlegt. 1907 Bau eines Kalkofens. Das neue Werk erhielt Geleise-Anschluss an die Staatsbahn und hat mit etwa 100 Arb. im August 1906 den Vollbetrieb aufgenommen. 1907 erwarb die Ges. bedeutende Marmorbrüche in Marxgrün bei Hof, Ruhpolding bei Traunstein u. Castione bei Mori in Südtirol.

Kapital: M. 750 000 in 750 Aktien à M. 1000. Das Geschäftsjahr 1907/08 schloss nach M. 50 243 Abschreib. mit M. 100 261 Unterbilanz ab. Zur Tilg. des grössten Teiles des Verlustes u. behufs Reduzierung des A.-K. von M. 750 000 auf M. 650 000 stellte der A.-R. der Ges. franko 100 Aktien im Nominalwerte von M. 100 000 zur Verfüg., welche Aktien kaduziert wurden; restl. M. 261 als Verlustsaldo auf neue Rechnung vorgetragen. Für 1908/09 ergab sich ein neuer Verlust von M. 200 271, hauptsächl. hervorgerufen durch verlustbringende Montagarbeiten, deren Ausführung in der Hauptsache aufgegeben wurde.

Hypotheken: M. 212 000.

Darlehen: M. 882 406.

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Okt.-Dez. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 30. Sept. 1909: Aktiva: Bruch u. Terrain 943 742, Immobil. 262 897, Masch. 117 631, Kalkofen 23 861, Rollbahn 15 616, Staatsbahnanschluss 30 203, Fuhrwerk 3063, Werkzeug 13 731, Utensil. 4086, Warenvorräte 132 075, Kassa, Wechsel u. Effekten 13 304, Debit. 57 891, Verlust 200 271. — Passiva: A.-K. 650 000, Hypoth. 212 000, Avale 3000, Kredit. 42 645, Akzepte 28 325, Darlehen 882 406. Sa. M. 1 818 377.